



Verhaltensrichtlinie

Code of Conduct – Mitarbeiter:innen

Grundsatzerklärung

Die Verbindung von unternehmerischem Erfolg und wertschätzendem Miteinander spielt bei TGW LOGISTICS eine zentrale Rolle. Das Wertesystem ist die Basis für unseren Umgang miteinander und den Erfolg von Morgen. Als Teil der TGW-Welt, in welcher industrielles und soziales Unternehmertum gleichermaßen gelebt und gefördert werden, übernimmt TGW LOGISTICS **Verantwortung für Menschen**, die mit ihr in Berührung kommen, **für die Gesellschaft** und für den **Erhalt sowie den Schutz der Natur**.

Wir halten uns an geltendes Recht, orientieren uns an international anerkannten Standards und tragen Sorge dafür, Risiken sowie Verletzungen im Zusammenhang mit der Wahrung der Menschenrechte und dem Schutz der Umwelt rechtzeitig zu identifizieren, zu bewerten und in weiterer Folge vorzubeugen. Betroffene Menschen erhalten Zugang zu unserem Hinweisgebersystem und wir somit die Möglichkeit zur Risikominimierung.

Klares Bekenntnis: Die **Wahrung, Förderung und Verteidigung der Menschenrechte** erachten wir als selbstverständlich und somit als zentrale Elemente unserer unternehmerischen Verantwortung. Dies gilt auch für die Einhaltung notwendiger Umweltstandards und den **Schutz unserer Umwelt**.

Die oberste Geschäftsleitung von TGW LOGISTICS steuert die Umsetzung dieser Grundsatzzerklärung und des Code of Conduct. Sie stellt insbesondere durch die Compliance-Organisation sicher, dass jeder Bereich der Unternehmensgruppe die eigene Verantwortung für die Einhaltung der Unternehmensphilosophie, ihrer Werte und für die Achtung der Menschenrechte sowie der Umwelt wahrnimmt.

Als wertebasiertes Unternehmen und Mitglied des **UN Global Compact** verpflichten wir uns öffentlich zum Schutz der Menschenrechte. Dies umfasst insbesondere (jedoch nicht ausschließlich):

- ☛ das Verbot von Kinderarbeit
- ☛ das Verbot von Sklaverei und Menschenhandel (in jedweder Art und Weise)
- ☛ die Einhaltung fairer Arbeitsbedingungen
- ☛ die Stärkung und Aufrechterhaltung der Koalitionsfreiheit
- ☛ das Verbot von Diskriminierung wegen Alter, Behinderung, Krankheit, Religion, sozialer Herkunft, ethnischer oder kultureller Unterschiede, Geschlecht, sexueller Orientierung und/oder Identität



Allgemeines

Compliance soll geschäftliche Erfolge nicht verhindern, sondern TGW LOGISTICS für einen langfristigen Erfolg in allen Beziehungen und Prozessen begleiten und unterstützen. Wir verpflichten uns daher zur Einhaltung der vorliegenden Verhaltensrichtlinie und Grundsatzzerklärung („Code of Conduct“).

Dieser Code of Conduct basiert auf dem Wertesystem von TGW LOGISTICS und normiert aus Compliance-Sicht jene Verhaltensgrundsätze, deren Einhaltung von allen Mitarbeiter:innen erwartet wird – unabhängig von ihrer jeweiligen Funktion im Unternehmen.

Unsere Verhaltensgrundsätze

Die nachstehenden Verhaltensgrundsätze sichern den langfristigen unternehmerischen Erfolg, schaffen Orientierung und bilden einen klaren Rahmen für alle.

Allgemein gültige Regeln unserer Zusammenarbeit:

Die allgemeinen Regeln unserer Zusammenarbeit halten fest, wie wir miteinander umgehen, wie wir arbeiten und wie wir führen. Unser Compliance Management System ist nur dann erfolgreich, wenn es auf unserer Wertewelt basiert:

- ☛ Wir fördern Aufgeschlossenheit, Leidenschaft sowie Proaktivität und erwarten Eigenverantwortlichkeit sowie konsequentes Verfolgen von Zielen. Individuelle Verantwortung und Einbindung der erforderlichen Kolleg:innen in Vorhaben und Entscheidungsprozesse werden vorausgesetzt.
- ☛ Wir setzen auf den Erfolg der im Team entsteht und agieren als Vorbild für unsere Kolleg:innen. Fehler können/dürfen passieren, sie sind jedoch offen zu kommunizieren und gemeinsam zu korrigieren. Wertekonformes Leadership ist Teil unserer Compliance-Kultur.
- ☛ Die Zusammenarbeit und der persönliche Umgang zwischen Geschäftsführung, Führungskraft, Teamleitung und Kolleg:innen zeichnen sich durch wechselseitigen Respekt, Freundlichkeit, Wohlwollen, Offenheit, Ehrlichkeit und Vertrauen aus.



Wir behandeln einander gleich und bieten ein Umfeld, in dem alle ihren Platz finden und sich entfalten können. Herkunft, Alter, Religion, ethnische und kulturelle Unterschiede, sexuelle Orientierung und/oder Identität, Geschlecht, Krankheit etc. führen zu keinem – wie auch immer gearteten – Nachteil und erachten wir die gelebte Diversität als Pflicht und Chance. Wir fördern Vielfalt und Toleranz, da Diversität zu einem Höchstmaß an Produktivität, Kreativität und wirtschaftlichem Erfolg führt.

Jede Form von Gewalt, Diskriminierung und unsachlicher Benachteiligung (zB auch Mobbing, Bedrohungen, Einschüchterungen, unsachgemäßer Druck, sexuelle Belästigung, etc.) sind verboten und werden nicht toleriert.

Integrität

- Wir führen Finanz-, Buchhaltungs- und Geschäftsaufzeichnungen, die vollumfänglich und präzise alle Transaktionen und Geschäfte, an denen wir beteiligt sind, abbilden und die den geltenden Gesetzen, Bilanzierungsgrundsätzen, Richtlinien und Praktiken entsprechen. (Standards für Rechnungslegung und Berichtswesen)
- Wir arbeiten ständig an der Verbesserung unserer Produkte und Dienstleistungen. Daher ist es wichtig, den Status unserer internen Prozesse, Abläufe, Produkte, Ideen, etc. regelmäßig zu evaluieren und anzupassen. Die Weiterbildung von Mitarbeiter:innen wird gefördert und erwartet. (Qualität)
- Wir treffen Entscheidungen ausschließlich im besten Interesse des Unternehmens. Interessenskonflikten im Zusammenhang mit persönlichen Angelegenheiten oder anderen geschäftlichen oder nicht-geschäftlichen Tätigkeiten, einschließlich der von Verwandten oder anderen nahestehenden Personen, entgegnen wir professionell und nachvollziehbar. Konflikte sind offen und transparent zu behandeln. (Interessenskonflikte)
- Wir halten uns an Gesetze sowie sonstige interne und externe Vorschriften, Richtlinien und Standards. Wir verpflichten uns zu den Prinzipien des fairen Wettbewerbs. Keinesfalls tolerieren oder erachten wir Korruption, Bestechung,

Betrug/Täuschung und Kartellabsprachen als Mittel, um Projekte zu realisieren oder erfolgreich zu wirtschaften.

Wir lehnen die Gewährung und Annahme von Zugeständnissen oder Vorteilen jedweder Art ab, wenn diese gegen rechtliche Bestimmungen verstoßen, unangemessen oder unmoralisch sind. Die Geschenkvergabe und -annahme sowie das Aussprechen und das Annehmen von Einladungen erfolgen im Rahmen unserer internen Vorgaben und unter Verwendung unseres Gift Approvals. Festgestelltes Fehlverhalten legen wir offen.

Ungesetzliche Handlungen sind – in welcher Form auch immer – zu unterlassen. Hierbei ist es völlig unerheblich, ob sich diese Handlungen gegen Kolleg:innen, Partner, Dritte oder TGW LOGISTICS richten (zB Untreue, Veruntreuung, Betrug, Konkursverschleppung, etc.). In diesem Zusammenhang ist festzuhalten, dass auch „Unterlassen“ in manchen Fällen gesetz- und rechtswidrig sein kann. Spesenabrechnungen erfolgen richtig.

Integres Verhalten setzen wir auch bei unseren Geschäftspartner:innen voraus. Wir nehmen unsere Verantwortung in der Wertschöpfung sehr ernst. In diesem Zusammenhang legen wir Mindeststandards für die Zusammenarbeit fest, in welchen Menschenrechte, die Achtung der Umwelt, Verantwortung in und für die Gesellschaft, rechtskonformer sowie fairer Umgang mit Mitarbeiter:innen und Compliance wichtige Kriterien darstellen. Die Einhaltung der Mindeststandards überprüfen wir regelmäßig. (Fairer Wettbewerb, Verantwortung in der Wertschöpfung und Rechtskonformität)



- Die private Nutzung von Unternehmenseigentum (zB Arbeitsleistungen, Ausrüstung, Betriebs- und Hilfsstoffe, Gebäude, etc.) ist – sofern nicht gesondert abweichend geregelt und/oder durch die Geschäftsführung schriftlich gestattet – verboten. Jeder ist zu einem sorgsamen und sachgerechten Umgang mit Unternehmenseigentum verpflichtet und meldet unverzüglich Schäden jedweder Art bzw. Verlust. Dies gilt auch für die Nutzung von Firmenkreditkarten, die ausschließlich für berufliche Zwecke verwendet werden dürfen (Schutz des Unternehmenseigentums)
- Wir sind zum Schutz unseres Unternehmenserfolges verpflichtet, jedwede Information sowie Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse vertraulich zu behandeln und vor unbefugter Verwendung durch Dritte zu schützen. Wir achten bei der Nutzung und Verarbeitung von vertraulichen Informationen auf die Einhaltung eines Need-to-Know-Prinzips und vertrauen auf den sorgsamen Umgang mit eigenen sowie anvertrauten Geheimnissen. (Schutz geistigen Eigentums)
- Wir verpflichten uns zu einem vertrauensvollen und sorgsamen Umgang mit persönlichen Daten natürlicher Personen. Jeder ist verpflichtet, den Schutz personenbezogener Daten zu wahren, sich an die Vorgaben von TGW LOGISTICS zu halten und an entsprechenden Schulungen teilzunehmen. (Datenschutz)



Verhalten in der Gesellschaft und für die Gesellschaft

- Wir verpflichten uns zu Umwelt- sowie Arbeitsschutz und bekennen uns zu den Menschenrechten. Unsere Grundsatzerklärung beschreibt unsere Haltung und DNA.

Wir sind Mitglied des Global Compact der Vereinten Nationen und gründen unser Engagement auf den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft- und Menschenrechte sowie den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen. Wir halten ausdrücklich fest, dass wir bei Entscheidungen sowie Maßnahmen die Grundsätze der Internationalen Menschenrechtscharta und der Erklärung über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) berücksichtigen und uns an die geltenden Gesetze handeln.

Nachhaltigkeit und das Übernehmen von Verantwortung gegenüber der Gesellschaft spielen eine wesentliche Rolle in unseren technischen, wirtschaftlichen und sozialen Überlegungen. Ein Verstoß gegen diese Prinzipien, insbesondere gegen das Verbot von Sklaverei, Zwangs- und Kinderarbeit wird in keinem Fall toleriert und führt zu entsprechenden Maßnahmen.

Der Schutz der Umwelt, ressourcenschonender Einsatz von Rohstoffen, Energieeffizienz und nachhaltige Innovationen spielen eine wesentliche Rolle bei all unseren wirtschaftlichen, sozialen und unternehmerischen Überlegungen. (ESG und Corporate Social Responsibility)

- Wir respektieren explizit das Recht auf freie Meinungsäußerung und den Schutz der Persönlichkeitsrechte sowie das Recht auf Privatsphäre. Dennoch sollte man sich bewusst sein, dass sich negatives Verhalten im privaten Bereich auch negativ auf das Unternehmen/die Unternehmensgruppe auswirken kann. Wir alle sind verpflichtet, den Ruf des Unternehmens zu wahren, zu schützen und nicht zu schädigen.

Dies betrifft insbesondere auch die Verwendung von sozialen Medien bzw. die Kommunikation über soziale Medien. Postings – jedweder Art – spiegeln ausschließlich die persönliche Meinung der Poster:innen wider. Wir tolerieren keine rassistischen, menschen- und tierverachtenden sowie sonstige diskriminierende Äußerungen und Handlungen unserer Mitarbeiter:innen, insbesondere wenn diese im privaten Umfeld erfolgen und ein unmittelbarer Zusammenhang zu TGW LOGISTICS hergestellt werden kann.

Offizielle Erklärungen des Unternehmens liegen im Verantwortungsbereich der Geschäftsführungen bzw. explizit berechtigter Personen (zB Marketing). Aus diesem Grund ist auch die unbefugte Verwendung des Logos von TGW LOGISTICS (bzw. sonstigen Identifikationsmerkmalen) verboten bzw. muss vorab die Zustimmung eingeholt werden. (Verhalten in der Öffentlichkeit)

Orientierung

Von uns wird erwartet, sich entsprechend der obigen Grundsätze zu verhalten und jedwedes Tun/Unterlassen eigenverantwortlich – hinsichtlich der Übereinstimmung mit unseren Verhaltensgrundsätzen – zu überprüfen.

- 👉 Ist meine Handlung (Tun/Unterlassen) oder meine Entscheidung legal?
- 👉 Entspricht meine Handlung (Tun/Unterlassen) oder meine Entscheidung unseren Grundsätzen?
- 👉 Ist meine Handlung (Tun/Unterlassen) oder meine Entscheidung frei von persönlich motivierten Interessen?
- 👉 Hält meine Handlung (Tun/Unterlassen) oder meine Entscheidung einer öffentlichen/gerichtlichen Prüfung stand?
- 👉 Schützt meine Handlung (Tun/Unterlassen) oder meine Entscheidung den Ruf von TGW LOGISTICS als Unternehmen/Unternehmensgruppe?
- 👉 Können diese Fragen mit „Ja“ beantwortet werden, dann ist mit großer Wahrscheinlichkeit davon auszugehen, dass kein Verstoß gegen Verhaltensgrundsätze vorliegt.

Bestehen Zweifel an der Korrektheit der eigenen Handlung/der Handlung anderer, sind alle Mitarbeiter:innen verpflichtet, sich mit ihren Führungskräften, dem zuständigen Compliance-Verantwortlichen und/oder dem Group Compliance Officer in Verbindung zu setzen. Führungskräfte sind verpflichtet, gemeldete oder festgestellte Compliance-Verstöße zu melden.

Die Bearbeitung von Hinweisen erfolgt auf Basis eines standardisierten Prozesses. Dies schafft Vertrauen und sichert allen die gleiche Behandlung zu.

Für Meldungen über festgestelltes Fehlverhalten steht das Hinweisgebersystem von TGW LOGISTICS – „TGW – whistleblowing“ (vormals „TGW – integrity line“) – zur Verfügung. Meldungen können anonym oder unter Angabe von Kontaktdaten

abgegeben werden. Niemand hat im Falle berechtigter Meldungen Nachteile/ Sanktionen zu befürchten. Vielmehr tragen Hinweisgeber:innen durch ihren Mut wesentlich zum weiteren, nachhaltigen Erfolg des Unternehmens bei. (Whistleblowing).

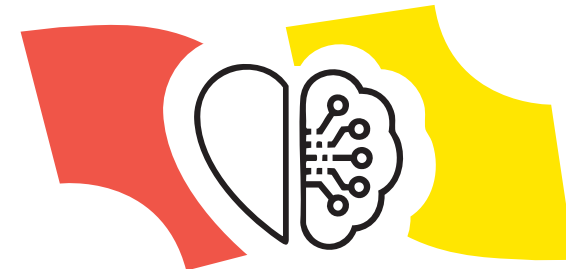
Sanktionen

Im Zusammenhang mit der Verletzung unserer Verhaltensgrundsätze verfolgen wir eine Null-Toleranz-Politik. Das gilt auch für alle, die für die Nicht-Aufdeckung von bekannten Verstößen verantwortlich sind. Wir ergreifen in jedem Fall angemessene Maßnahmen und machen keinen Unterschied nach Hierarchie- oder Funktionsebene.

Diese Maßnahmen reichen von Dienstanweisungen (zB Schulungen), arbeitsrechtlichen Konsequenzen (zB Verwarnungen, Entlassung), der Anpassung interner Prozesse bis hin zur Auflösung von Vertragsverhältnissen, der Beendigung von Partnerschaften und Meldungen bei Behörden.

Compliance betrifft alle. Wir gehen gemeinsam mit gutem Beispiel voran.

Compliance bei TGW Logistics: mit Herz & Hirn



CEO Henry Puhl

CFO Sebastian Wolf

CTO Christoph Wolkerstorfer